Bilanzen

Aktiva	31. 12. 44	31. 12. 45	31. 12. 46
Anlagevermögen	(1 308 002)	(859 002)	(838 602)
Geschäfts- u. Wohngebäude	1 000	1 000	1 000
Fabrikgebäude	807 000	508 000	462 000
Maschinen u. maschin. Anlagen	350 000	200 000	230 000
Kurzlebige Wirtschaftsgüter	1	1	1
Fuhrpark	1	1	1
Beteiligungen	150 000	150 000	145 600
Umlaufvermögen	(6 540 800)	(7 761 727)	(9 104 825)
Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe	1 549 585	170 017	8 179
Fertige Erzeugnisse	676 044	5 152	729 913
Wertpapiere	39 302	33 953	33 953
Forderungen aus Anzahlungen	89 542	96 916	102 311
Forderungen aus Lieferungen u. Leistungen	728 345	460 622	823 490
Forderungen an abhängige Gesellschaften	18 616	3 153	—
Schecks	—	81 958	—
Kasse, Landeszentralbank, Postscheck	188 257	758 397	141 933
Andere Bankguthaben	2 024 830	2 383 450	3 959 001
Sonstige Forderungen	1 226 279	3 768 109	3 306 045
Rechnungsabgrenzung	52 134	2 292	3 000
Verlust einschl. Vortrag	—	65 051	121 358
RM	7 900 936	8 688 072	10 067 785
Passiva			
Grundkapital	4 000 000	4 000 000	4 000 000
Gesetzliche Rücklage	340 000	340 000	340 000
Werkerhaltungsrücklage	750 000	750 000	750 000
Wertberichtigungen a. Umlaufvermögen	200 000	200 000	200 000
Rückstellungen	994 513	1 173 427	1 113 402
Verbindlichkeiten	(1 335 770)	(2 215 747)	(3 662 742)
aus Lieferungen u. Leistungen	716 070	1 441 101	2 941 687
aus Anzahlungen	—	34 112	6 731
Sonstige	612 634	648 435	625 652
Gewinnanteile	7 066	92 099	88 672
Rechnungsabgrenzung	33 230	8 898	1 641
Gewinn einschl. Vortrag	247 423	—	—
RM	7 900 936	8 688 072	10 067 785

Gewinn- und Verlustrechnungen

Aufwendungen	31. 12. 44	31. 12. 45	31. 12. 46
Löhne u. Gehälter	808 897	468 600	467 240
Soziale Abgaben	67 764	53 047	63 855
Abschreibungen u. Wertberichtigungen a. d. Anlageverm.	273 265	62 538	126 127
Steuern (Beisitzsteuern einschl. Körperschaftssteuern u. Gewerbeertragsteuern)	993 852	82 423	356 739
sonstige Steuern einschl. Umsatzsteuern	272 813	51 180	125 132

Beiträge a. Berufsvertretung.	75 270	27 412	42 035
Zuführung z. gesetzl. Rücklage	15 000	—	—
Zuführung z. Werkerhaltungsrücklage	150 000	—	—
Verlustvortrag aus 1945	—	—	65 051
Gewinn einschl. Vortrag	247 423	—	—
RM	2 904 284	745 200	1 246 179

Erträge

Gewinnvortrag	16 533	38 855	—
Jahresertrag nach Abzug der nicht getrennt ausgewiesenen Aufwendungen	2 523 464	498 657	987 221
Zinsen	54 723	17 379	5 043
Außerordentliche Erträge	309 564	125 258	132 557
Verlust einschl. Vortrag	—	65 051	121 358
RM	2 904 284	745 200	1 246 179

Reingewinn-Verteilung

4% Dividende auf St.-Akt.	158 568	—	—
Zuweisung zur Unterstützungseinrichtung	50 000	—	—
Vortrag auf neue Rechnung	38 855	—	—
Der Verlust in 1945 und 1946 wurde auf neue Rechnung vorgetragen	—	—	—
RM	247 423	—	—

Bestätigungsvermerk: Uneingeschränkt.

München, im April 1947.

Süddeutsche Treuhandgesellschaft A.-G.,
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Dr. Schwarz ppa. Rach,
Wirtschaftsprüfer.

Bemerkungen zum letzten Geschäftsabschluß: Die Beschäftigung war eine sehr unterschiedliche und im ganzen unbefriedigende. Die Buchwerte der zerstörten Anlagen, Einrichtungen und Vorräte sowie die Wiederbeschaffungskosten für die zerstörten und beschädigten Vermögenswerte sind unter den „Sonstigen Forderungen“ insoweit enthalten, als sie am Stichtag (31. 12. 46) verausgabt waren. Darüber hinaus sind Forderungen für erlittene Kriegsschäden nicht aktiviert.

Die eigenen Aktien (RM 35 750.—) stehen mit rd. 25% (RM 8700.—) zu Buch.

In der Berichtszeit war die Gesellschaft vor allem mit der Verarbeitung von Auslandsgetreide beschäftigt.

Die heutige durchschnittliche Ausnutzung der Leistungsfähigkeit des Betriebs hängt ganz von der Höhe der der Bevölkerung zugebilligten Brotration ab.

Nach Prüfung durch die Gesellschaft abgeschlossen im Juni 1948.